

Jahresrückblick 2022 – Gemeinde Missen-Wilhams



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Ende des Jahres 2022 möchte ich es nicht versäumen Danke zu sagen – Danke für alle Begegnungen in einem ereignisreichen Jahr. Es gab, als die Maskenpflicht passé war, viele neue Gesichter zu sehen.

Bis weit ins Frühjahr hatte uns die Pandemie fest im Griff und man traute sich kaum die wieder gewonnene Freiheit im Sommer zu genießen. Es hofften alle, dass der Herbst keine neuen Auflagen mit sich bringt.

Daher wollten Viele den warmen Sommer genießen und die Gemeinde Missen-Wilhams konnte über 20.000 Badegäste im Freibad begrüßen. Am ersten Sonntag im September zur Missner Kirbe strahlte die Sonne mit allen Besuchern um die Wette: Nach drei Jahren endlich wieder ein Fest mit Live-Musik, Zelt, Markt und Vergügungspark im Dorf und Gelegenheit sich mit vielen Freunden und Bekannten zu treffen. Der Viehscheid drohte zunächst auszufallen, doch ein kurzfristiger Zusammenschluss von vier örtlichen Vereinen ermöglichte trotz naßkaltem Wetter ein Fest im Stadel zum Ende des Alpsommers 2022.

Im kommenden Jahr kann es in Sachen Dorferneuerung endlich konkret werden: Für die Gestaltung einer neuen Dorfmitte beim Maibaum wurden im November die Aufträge für die Objektplanung vergeben. Ein neuer Dorfsaal für Missen-Wilhams ist in noch weitere Ferne gerückt, denn die drängende Aufgabe zur Realisierung zusätzlicher Betreuungsplätze für Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder gilt in 2023 es vorrangig zu lösen.

Es bleibt also beim Aufbruch zum Umbruch; so manche Tradition und Idee wird neu betrachtet und es gilt vor allem das gelebte Miteinander nicht aus den Augen zu verlieren. Mit Blick auf das weltpolitische Geschehen verliert so manche Forderung an Brisanz, denn der Frieden und die Gesundheit sind wesentlichste Komponenten.

Ich wünsche Allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2023.

Martina Wilhelm

Erste Bürgermeisterin

Gemeinde Missen-Wilhams